Deutsches Rotes Kreuz

MARKT

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist mit 191 nationalen Gesellschaften die größte humanitäre Organisation der Welt. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) ist Teil dieser weltweiten Gemeinschaft, die im Zeichen der Menschlichkeit seit über 150 Jahren umfassend Hilfe leistet für Menschen in Konfliktsituationen, bei Katastrophen und gesundheitlichen oder sozialen Notlagen. Als nationale Rotkreuz-Gesellschaft und Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege bekennt sich das DRK zu den sieben Rotkreuzgrundsätzen Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität. Das DRK hilft den Menschen unterschiedslos, stets nach dem Maß der Not.

ERRUNGENSCHAFTEN UND ERFOLGE

Ob im gesundheitlichen Bevölkerungsschutz, beim Sanitätsdienst oder bei der Unterstützung Hilfebedürftiger im Alltag: Die Bandbreite der Hilfeleistungen des DRK spiegelt die Vielfalt der Arbeit von über 425.000 ehrenamtlichen und 165.000 hauptamtlichen Mitarbeitern wider.

Einige ausgewählte Zahlen zeigen, was das DRK in Deutschland leistet:

- Die Bereitschaften betreuen jährlich über 100.000 Menschen bei örtlichen Veranstaltungen.
- Die Bergwacht mit 5.000 Aktiven kommt jährlich rund 15.000 Mal zum Einsatz.
- Die Wasserwacht rettet jedes Jahr 250 Menschen vor dem Ertrinken. Zudem leistet sie 50.000 Mal Erste Hilfe und bildet 60.000 Menschen im (Rettungs-)Schwimmen aus.
- In der Wohlfahrts- und Sozialarbeit engagieren sich fast 35.000 Menschen ehrenamtlich, wie etwa in der Kindertagesbetreuung, in Besuchsdiensten oder Kleiderläden, als Paten für bildungsbenachteiligte Jugendliche oder auch in der Flüchtlingshilfe und Migrationsarbeit.

Auch die Arbeit des DRK im Bereich Katastrophenschutz, Rettungsdienst und Erste Hilfe ist in Deutschland nicht wegzudenken. So bildet das DRK jährlich mehr als 1,7 Millionen Menschen in der Ersten Hilfe aus.

Eine unverzichtbare Institution des DRK ist der Suchdienst, der jedes Jahr über 10.000 Suchanfragen erhält und bundesweit in rund 32.000 Fällen zur Familienzusammenführung berät.

Der Blutspendedienst des DRK deckt 70 Prozent des Bedarfs in Deutschland ab und wird von 3.800 hauptamtlichen und 200.000 ehrenamtlichen Helfern sowie rund 1,7 Millionen Spendern unterstützt, die unentgeltlich Blut spenden.

GESCHICHTE

1863 wurde in Baden-Württemberg die erste Rotkreuzgesellschaft der Welt als „Württembergischer Sanitätsverein" gegründet.

Die Idee, Menschen in Not zu helfen – ohne auf Hautfarbe, Religion oder Nationalität zu achten, geht auf den Schweizer *Henry Dunant* zurück. *Dunant* war während einer Geschäftsreise im Jahr 1859 Zeuge der erschreckenden Zustände der Schlacht von Solferino geworden, bei der die Armee Österreichs gegen Truppen Sardinien-Piemonts und Frankreichs gekämpft hatte. Über seine Erlebnisse schrieb er ein Buch mit dem Titel „Eine Erinnerung an Solferino", das er 1862 auf eigene Kosten veröffentlichte und an Fürsten, Generäle und Regierungen in Europa verschickte. Er beschreibt darin seine Vision der Gründung freiwilliger Organisationen als Hilfsgesellschaften für Verwundete in verschiedenen Ländern Europas. Das Echo auf das Buch war gewaltig. Eine zweite Auflage erschien und wurde zum Bestseller, der Verfasser berühmt wie ein Star. Die Gründung zahlreicher Rotkreuzgesellschaften ließ weltweit nicht lange auf sich warten.

Das heutige Deutsche Rote Kreuz ist föderal aufgebaut. Es besteht aus dem Bundesverband (DRK-Generalsekretariat) und seinen Mitgliedsverbänden (19 Landesverbände und Verband der Schwesternschaften vom DRK e.V.) sowie deren Mitgliedsverbänden (fast 500 Kreisverbände und 31 DRK-Schwesternschaften und mehr als 4.500 Ortsvereine). Dank dieser föderalen Struktur kann es deutschlandweit flächendeckend agieren.

PRODUKTE

Als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation nimmt das DRK umfangreiche nationale Aufgaben wahr. Hierzu zählen: Rettungsdienst und Erste Hilfe, Gesundheitsdienste inklusive Blutspendedienst, die Altenhilfe inklusive Pflege und Besuchsdienst, die Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, der Suchdienst und das Jugendrotkreuz.

Als eine der weltweit größten Hilfsorganisationen leistet das DRK in rund 50 Ländern in Afrika, Asien, Nahost und Lateinamerika humanitäre Hilfe als Katastrophenhilfe in akuten Notsituationen oder als langfristige Entwicklungszusammenarbeit, stets im Schulterschluss mit seinen Schwestergesellschaften vom Roten Kreuz und Roten Halbmond. Derzeit sind im Jemen, in Indonesien, in Bangladesch und an den Landesgrenzen von Venezuela Millionen von Menschen auf Hilfe angewiesen. Das Deutsche Rote Kreuz entsendet Hilfsgüter und Helfer.
Zum DRK gehört auch der Verband der Schwesternschaften vom Deutschen Roten Kreuz e.V., der 31 DRK-Schwesternschaften vertritt und mit ihnen umfangreiche Leistungen im Sozial- und Gesundheitswesen anbietet. Zu den Schwesternschaften zählen rund 20.000 Rotkreuzschwestern und Berufsangehörige.

AKTUELLE ENTWICKLUNG

Das DRK und seine Aufgaben sind durch einen stetigen Wandel unterschiedlichster Rahmenbedingungen geprägt. Diese erstrecken sich von politischen und gesellschaftlichen Anforderungen über demographische Entwicklungen, gesetzliche Bedingungen bis hin zu sich wandelnden ehren- und hauptamtlichen Strukturen.
Unter dem Motto „Menschen helfen, Gesellschaft gestalten" werden aktuell 15 strategische Ziele der „Strategie 2020" umgesetzt. Wie sich das DRK weiterentwickelt und in Zukunft ausrichtet, soll bis Ende 2020 in der Nachfolgestrategie „Strategie 2030" abgebildet werden. Die Strategie soll Orientierung für die nächsten zehn Jahre bieten, inhaltliche und organisatorische Leitplanken für den Gesamtverband setzen, sowie Weichen für die zukünftige Entwicklung des DRK stellen.

WERBUNG

Für die Sicherstellung wichtiger Aufgaben in Deutschland, für die Katastrophenhilfe und die Hilfe im Ausland sammelt das DRK Spenden. Eine transparente Darstellung der Verwendung liegt dem DRK dabei am Herzen. Es ist Mitglied des Deutschen Spendenrates, folgt der freiwilligen Selbstverpflichtung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft und erhält jedes Jahr das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI).
Zur Spendenwerbung zählen: Anzeigen, Firmenkooperationen, Mailings, Newsletter, Online-Marketing, Social-Media-Kommunikation, Spendenaufrufe, Veranstaltungen, Aktionen und Publikationen. Im Jahr 2016 investierte das DRK nach Berechnungen des DZI 5,9 Prozent der Spenden in die Verwaltung und 5,8 Prozent in Werbeausgaben für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

MARKENWERT

Die Markenbekanntheit des DRK unter den Non-Profit-Marken in Deutschland wird auf rund 84 Prozent geschätzt (vgl. GfK CharityScope 2017 und „Towards the Importance of Nonprofit Brand Equity", Nonprofit Management & Leadership, vol. 27, no. 2, 2016).
Das Logo des Deutschen Roten Kreuzes hat internationalen Wiedererkennungswert:
Es ist eines der Zeichen von gesamt 191 Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften weltweit.
Um den Wert und die Wirkung der Arbeit des DRK messen zu können, finden regelmäßig interne sowie externe Evaluationen statt. Das Lernen und die stetige Sicherung und Verbesserung der Qualität der Arbeit stehen für das DRK im Vordergrund.

WUSSTEN SIE SCHON VOM DRK?

- Aufgrund seiner besonderen Stellung als nationale Hilfsgesellschaft wurden dem DRK Aufgaben übertragen, die der Bundesrepublik Deutschland als Vertragsstaat aus den Genfer Abkommen erwachsen.
- Das Deutsche Jugendrotkreuz (JRK) ist der eigenständige Jugendverband des Deutschen Roten Kreuzes. Über 140.000 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren engagieren sich ehrenamtlich in über 5.500 JRK-Gruppen, die sich mit den Themen Gesundheit, soziale Gerechtigkeit, Frieden, internationale Völkerverständigung und Umweltschutz sowie humanitäre Wertevermittlung / Verbreitung der Rotkreuz-Idee beschäftigen.
- Im DRK bestehen zurzeit bundesweit 13 ehrenamtlich geführte Rotkreuzmuseen. Infos unter: www.museum.drk.de

···> **www.drk.de**